

Freie Musikschule Lichterfelde-West

Ukulele-Werkstatt

*„Bluegrass #1“
am Beispiel von „Devil's Dream“ (Trad.)
von K. Michael Köhn*



www.musikschule-lichterfelde.de

Bluegrass für Ukulele #1

am Beispiel von „Devil's Dream“ (Trad.)

Die Bluegrass-Music ist eine Spielart der amerikanischen Country-Music. In der Regel ist sie harmonisch sehr einfach aufgebaut, besticht aber durch große Virtuosität in der solistischen Darbietung.

Ursprünglich wurde Bluegrass auf akustischen Instrumenten wie Banjo, Mandoline, Gitarre, Kontrabass und Geige gespielt - eignet sich aber durchaus auch für die Ukulele.

Immer wieder fließen in die Bluegrass-Music alte Folk-Stücke ein - häufig mitgebracht aus der „alten Welt“.

So ist auch „Devil's Dream“ ein alter englischer Fiddle-Tune.

Das Arrangement ist notiert für Ukulele in der Stimmung g c e a. Bedient man sich ausschließlich der Tabulaturen, lässt sich der gesamte Workshop auch mit Ukulelen der Stimmung a d f# h umsetzen - das Stück erklingt dann einen Ton höher.

Töne, welche auf der g-Saite gespielt werden, sind eine Oktave tiefer notiert.

Die Begleitung

Bei der Begleitung des Stückes habe ich mich an der Spieltechnik der Mandoline in dieser Stilrichtung orientiert.

Die Mandoline arbeitet mit sogenannten „Chops“.

Ein Chop ist ein kurzer betonter Schlag auf einer unbetonten Zeit, auf dem sogenannten „Offbeat“.

Devil's Dream (Begleitung)

Traditional

Intro

A
D

5 Em A D

B

9 Em A D D

13 Em D

Outro

17 Em A D D

21 A D

Die Melodie

Wie wohl bei allen Fiddle-Tunes üblich, besteht auch „Devil's Dream“ aus einem A- und einem B-Teil, die jeweils mit Wiederholung gespielt werden.

Häufig hat die zweite Hälfte des B-Teils die gleiche Melodie wie die zweite Hälfte des A-Teils. Hat man also den A-Teil eingeübt, beherrscht man bereits $\frac{3}{4}$ des Stückes

(bei diesem Stück sind es nur die letzten beiden Takte) - die Spieltechnik erschließt sich in der Regel in den ersten vier Takten. Es lohnt sich also, ein besonderes Augenmerk vorerst auf die ersten vier Takte zu legen.

Folgende Bindetechniken kommen in der Melodie zum Einsatz:

Hammer On (Aufsatzbindung) - Symbol: H

Pull Off (Abziehbindung) - Symbol: P

Slide (Glissando) - Symbol: S

Die Bindetechniken werden hier im Einzelnen nicht erläutert. Eine Ausführung der Techniken für Ukulele findet sich auf dem Youtube-Kanal der Musikschule (www.youtube.com/kmklw).

Devil's Dream

Traditional

Intro

A

B

5 4 2 0 2 0 3 2 0 3 2 0 2 5 4 2 0 5 4 5 0 5 4 5 0 5 4 5 0 2 0 3 2

3 2 0 2 3 2 0 2 3 2 0 2 5 4 2 0 5 4 5 0 5 4 5 0 5 4 5 0 2 0 3 2

9 Em A D D 3

3 2 0 3 2 0 2 2 0 2 1 0 2 0 2 0 0 2 0 0 2 0 0 2 0 3 2

2 2 2 2 2 2

H P

13

Em D

3 2 0 2 3 2 0 2 | 3 2 0 2 5 4 2 0 | 2 0 0 2 0 0 | 2 0 0 0 2 0 3 2

3 HP

17

Em A D A D D

1. 2. **Outro**

3 2 0 3 2 0 2 2 | 0 2 1 0 2 | 0 2 1 0 2 || 5 4 2 0 2 0 3 2

p S p

21

A D

0 3 2 0 2 | 5 5 5 5 6 5 | 4 5

3 p

Spielt man mehrere Durchgänge des Stückes bietet es sich an, einzelne Passagen zu variieren. Hier ein Beispiel für die Takte 9 und 10, sowie 17 und 18:

A D

3 2 0 4 5 2 0 3 | 2 0 2 1 2

p

Zum Schluss gibt es hier noch ein Beispiel für eine mögliche Basslinie, die der Bassist, oder die Bassistin zur Begleitung des Stückes spielen kann.

Devil's Dream (Bass)

Traditional

Intro

A
D



5 Em A D



9 Em A D **B**
D



13 Em D



17 Em A D **Outro**
D



21 A D



Viel Spaß beim Üben und viel Erfolg mit dem Stück.

Weitere Workshops finden sich auf unserem
Youtube-Kanal unter
www.youtube.com/kmklw

und unserer Internetseite unter
www.musikschule-lichterfelde.de.

Besuche uns auch für aktuelle Informationen auf
facebook.